

Ressort: Politik

Unions-Fraktionsvize: "Schwarze Null" nicht über Bord werfen

Berlin, 20.10.2017, 11:58 Uhr

GDN - Die Union will den bisherigen finanzpolitischen Kurs eines Bundeshaushalts ohne Neuverschuldung auch in einer Jamaika-Koalition fortsetzen. "Wir sollten die neue Wahlperiode nicht mit einem Sündenfall begehen und die `Schwarze Null` über Bord werfen", sagte der Vizechef der Unions-Bundestagsfraktion, Ralph Brinkhaus, den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Samstag).

Wichtig sei der ausgeglichene Haushalt ohne neue Schulden nicht nur für die Generationengerechtigkeit. Es müsse auch einen Puffer für konjunkturell schlechte Zeiten geben, sagte Brinkhaus weiter. "Das setzt neuen Ausgabewünschen klare Grenzen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-96368/unions-fraktionsvize-schwarze-null-nicht-ueber-bord-werfen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com